

PRESSEINFORMATION

TUCHMANN VERSCHWINDET

Kuratorin-Führung durch die aktuelle Wechselausstellung über den Schwabacher Grammophonnadelhersteller Walter Tuchmann und das Drei-S-Werk

Sonntag, den 30. Juli 2023, 14 Uhr im JMF Schwabach

Schwabach, 27. Juli 2023. Das Jüdische Museum Franken in Schwabach lädt am Sonntag, den 30. Juli 2023, um 14 Uhr zur Führung mit der Kuratorin Marina Heller durch die aktuelle Wechselausstellung „Tuchmann verschwindet – Leben und Schicksal eines Schwabacher Fabrikanten“ ein.

Im Jahr 1937 flüchtete Walter Tuchmann aus Nazi-Deutschland, weil er als Jude und Inhaber einer florierenden Nadelfabrik in Schwabach großen Gefahren ausgesetzt war. Als Tuchmann aus Schwabach verschwand, verlor er auch sein Drei-S-Werk und damit seine Existenz.

Die Führung vermittelt Wissenswertes und neue Erkenntnisse zu Tuchmanns Familie, seiner Position als Firmeninhaber und Grammophonnadelproduzent und thematisiert seine dramatische Flucht.

**8 Euro regulär | 6 Euro ermäßigt, zuzüglich 3 Euro
Museumseintritt**

**JMF in Schwabach, Synagogengasse 10a, rückwärtiger Eingang
Anmeldung: schwabach@juedisches-museum.org**

*Nicht barrierefrei
Kein Aufzug*

**Jüdisches Museum Franken
Fürth Schnaittach Schwabach**

Postanschrift:
Postfach 2055
90710 Fürth

Königstraße 89
90762 Fürth

Museumsgasse 12-16
91220 Schnaittach

Synagogengasse 10a
91226 Schwabach

STABSTELLE PRESSE- UND
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT
Carolin Ordosch
0911-950 988-20

presse@juedisches-museum.org

PRESSEDOWNLOADS
www.juedisches-museum.org/presse



PRESSEFOTO: PLAKATMOTIV

©Jüdisches Museum Franken |

Grafik: Katja Raithel, zurgestaltung, Nürnberg